Entlassung von Diabetespatienten

- Das Entlassmanagement des Krankenhauses definiert die Grundlage und die notwendigen Vorraussetzungen
- Patient nahm an einer diabetes-spezifischen Mitbehandlung teil
  - Abstimmung von Gesprächsinhalten und Therapiempfehlungen im Entlassungsbericht mit allen betreuenden Ärzt*innen
  - Ggf. Rücksprache mit der zuständigen Pflegekraft und Absprache von Inhalten des Pflegeverlegungsberichts
  - Ggf. Information/Einbestellung von Angehörigen oder anderen Bezugspersonen
  - Vorbereitung von Medikamenten- und Spritzplänen bzw. Verordnungshilfen
  - Entlassungsgespräch
    - Zusammenfassung der Schulungs- und Beratungsinhalte
    - Ausfüllen bzw. Aushändigung des Gesundheitspasses Diabetes
    - Überprüfung der Erreichung gesetzter Ziele und Wünsche
    - Ggf. Anbindung an Schwerpunktpraxis
    - Ggf. Verlegung in eine andere Klinik
  - Beachten von stattgefundenen Konsilen
    - durchgeführte Schulungen
  - Ggf. Kontaktaufnahme mit den weiterbehandelnden Ärzten
  - Ggf. Kontaktaufnahme mit einer Diabetesschwerpunktpraxis
  - Ggf Kontaktaufnahme mit einer weiterbetreuenden Klinik oder Abteilung im Haus
  - Erstellung des Arztbriefes
    - Darlegung der stattgefundenen Konsile
      - Schulung und deren Inhalte benennen
    - Therapieempfehlungen mit Medikamenten- und Spritzplänen bzw. Verordnungshilfen
    - Alle vorliegenden Folgeerkrankungen des Diabetes aufführen
    - Ggf. Anbindung an eine Diabetesschwerpunktpraxis darlegen
    - Ggf. Verlegung in eine andere Klinik darstellen